



Gesellschaft für Theatergeschichte e.V.

Einladung zum 24. Gesellschaftsabend

20. November 2015, 19:00 Uhr

Neuer Ort: Haus der Freien Volksbühne Berlin, Ruhrstr. 6, 10709 Berlin

Warum eigentlich Nürnberg?

Anmerkungen zu den Anfängen der Theaterwissenschaft aus Kölner Perspektive
Prof. Dr. Peter W. Marx, Köln



Peter W. Marx hat in Mainz Theaterwissenschaft, Deutsche Philologie und Publizistik studiert und seitdem zu zahlreichen theaterhistorischen Themen publiziert. Seit 2012 ist er Professor für Theater- und Medienwissenschaften an der Universität zu Köln und gleichzeitig Direktor der Theaterwissenschaftlichen Sammlung der Universität zu Köln. Sein Thema spielt auf Max Herrmann, den Berliner Begründer der Theaterwissenschaft, und dessen intensive Beschäftigung mit der Meistersingerbühne zu Nürnberg an, die zu heftigen „Fehden“ in der damaligen akademischen Welt führte. Herrmanns Kölner Pendant war Carl Niessen, der Begründer der legendären Kölner Sammlung.

Begrüßung: Stephan Dörschel
1. Schriftführer

Verkehrsverbinding: U3, U7, Bus 101, 104, 115: Haltestelle Fehrbelliner Platz ❖ U7, Bus 101: Haltestelle U-Bhf. Konstanzer Straße ❖ Bus 104: Haltestelle Konstanzer Straße ❖ S-Bhf. Hohenzollerndamm
Gesellschaft für Theatergeschichte

c/o Akademie der Künste Archiv Darstellende Kunst Postfach 21 02 50 10502 Berlin